

# **Syntaktische Transformationen in der Übersetzung**

**Rada Vasileva**  
**Hll.Kyrill- und-Method-Universitaet**  
**Veliko Tarnovo**  
**Bulgarien**

*“Heute werden im Fremdsprachenunterricht kommunikative Ansätze verfolgt. Grammatik spielt eine völlig untergeordnete Rolle, stattdessen wird durch rezeptive, reproduktive, produktive und kreative Übungen die Kommunikationsfähigkeit geschult. Dass sprachliche Kommunikationskompetenz in den Vordergrund gerückt ist, ist zweifelsohne richtig und gut. Dass aber Grammatikunterricht – den Lateinunterricht ausgenommen – völlig marginalisiert ist, ist eine Verschiebung in das andere Extrem. Da weder im Fremdsprachen- noch im Deutschunterricht formale Aspekte der Sprache (weiterführend) behandelt werden, **werden die Logik einer Sprache und das Denken in formalen Strukturen unzureichend gelehrt.** In der Konsequenz haben wir es an der Universität mit Erstsemestern zu tun, die weder grundlegende grammatische Begriffe geschweige denn grammatische Regeln kennen. Eine Sprache zu sprechen, ist eine wunderbare Sache, aber es gibt auch **jene Schönheit der Sprache, die in der Erkenntnis zugrunde liegender Strukturen und Regeln und des Zusammenhanges von Sprache und Denken besteht.**“*

Peter Schlobinski

- ◆ **Gegenstand des Beitrags:** durch Komprimierung entstandene Satzstrukturen, vor allem erweiterte Attribute und Anhäufungen von nominalen, bzw. Präpositionalphrasen
- ◆ **Problem:** komprimierte Strukturen erschweren oft das Verständnis und somit die Übersetzung
- ◆ **Ziele:**
  - Dekodierung syntaktischer und semantischer Relationen zwischen Phrasen in komplexen Strukturen
  - Umsetzung theoretisch fundierten grammatischen Wissens in praktisches Können
  - adäquate Übersetzung
- ◆ **Instrument:** syntaktische Transformationen und Operationen, die die Tiefenstruktur von Syntagmen aufdecken:
  - Partizipialattribute → Relativsätze;
  - Präpositionalphrasen → Nebensätze;
  - Reduzierung auf das Satzminimum auf der Basis der Verbvalenz;
  - Entschlüsselung von Abhängigkeitsrelationen mit Hilfe der Dependenzanalyse

1. Neun Monate vor der Bundestagswahl herrscht innerhalb der Linkspartei auch relativ große Einigkeit über die nächsten Schritte auf dem Weg in dieses Reich.
2. Zuvor hatte Wagenknecht im „Stern“ der Bundeskanzlerin eine „vielschichtige“ Mitverantwortung für den Terroranschlag vor der Gedächtniskirche vorgeworfen.
- 3. Wagenknecht verteidigte am Sonntagabend noch einmal die These in ihrem Newsletter an das „Team Sahara“, in dem sie ihre Anhängerschaft zum Ärger der Parteiführung an den offiziellen Organen vorbei organisiert.**
4. Zuletzt machte die Führung ein Zugeständnis an Wagenknechts Rückhalt beim Parteivolk in der Auseinandersetzung um die Spitzenkandidatur.
5. Doch was bedeutet Internationalismus für das historisch nicht allzu bedeutende, aber derzeit alles andere überlagernde Politikfeld der Einwanderung?

*6. Doch im Jahr 2015 war es ausgerechnet eine CDU-Bundeskanzlerin, die mit großer Unterstützung der Union und allen anderen im Bundestag vertretenen Parteien die kühnsten „No Border“-Träume der Linken wahr machte und einer nie gekannten Interkontinentalzuwanderung über das Asylrecht keine Grenzen mehr setzte.*

*7. Ebenso sehen das die besonders von Parteichefin Kipping angesprochenen Universitäts-Linken.*

*8. Umso weniger Verständnis herrscht aber in der Hauptzielgruppe, also der Arbeiterschaft, für das unbegrenzte Recht auf globale Freizügigkeit.*

*9. Die bisher als am skandalösesten empfundene Äußerung Wagenknechts...*

*Alle Beispiele aus: Die Welt, 10.01.2017f2a. Die Linke wagt es nicht, Wagenknecht Einhalt zu gebieten von Marcel Leubecher.*

## **Erweiterte Attribute, bzw. Partizipialattribute**

Aus semantischer Sicht stellen erweiterte Attribute die Bedeutungsrelationen in der Gesamtstruktur präzise dar, doch oberflächenstrukturell sind diese Relationen nur schwer zu durchschauen. Daher rührt die Krux bei der Übersetzung.

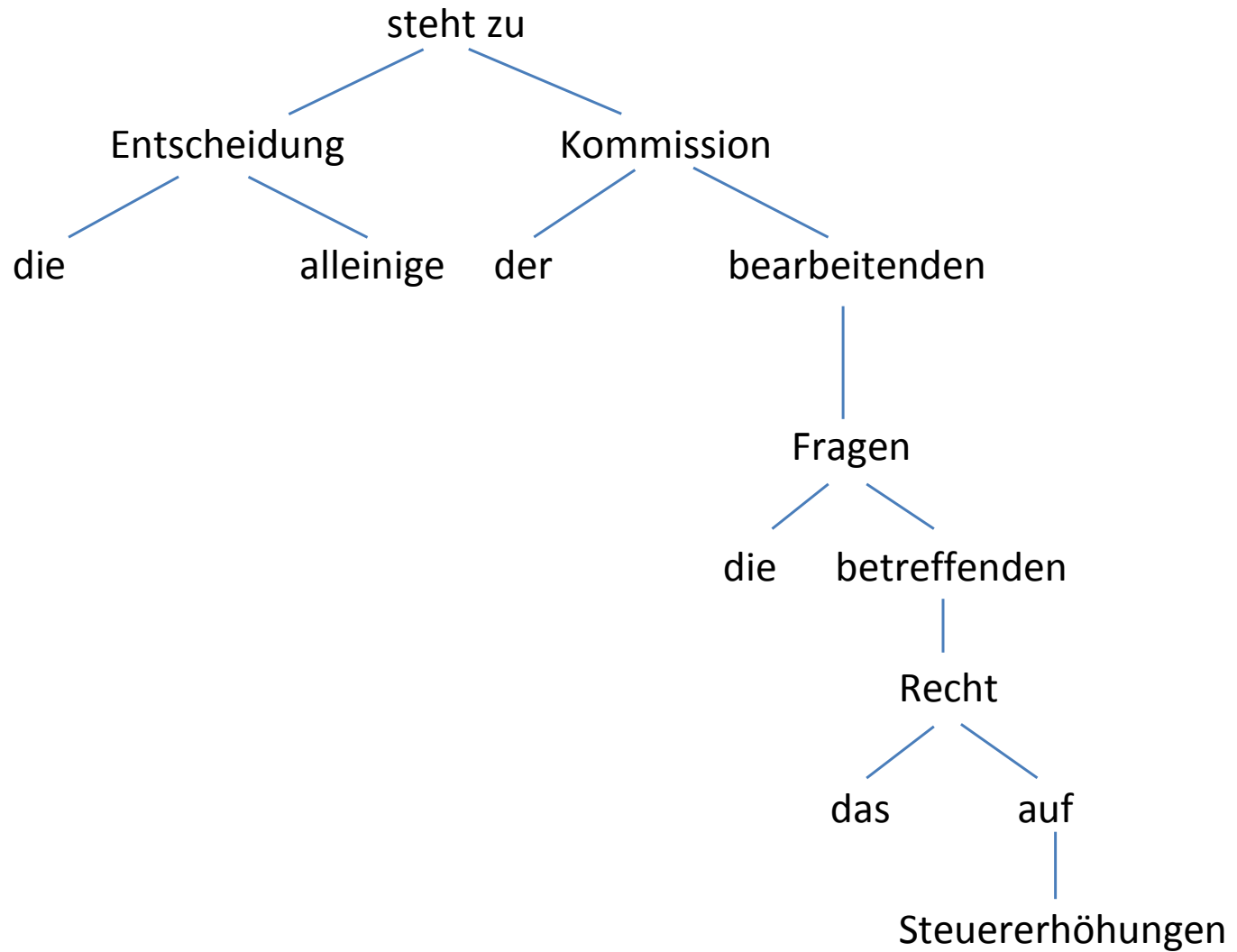
***Der die das Recht auf Steuererhöhungen betreffenden Fragen bearbeitenden Kommission steht die alleinige Entscheidung zu.***

Beispiel von Radegundis Stolze (2013): Fachübersetzen – Ein Lehrbuch für  
Theorie und Praxis.

## Transformationen zur Dekodierung der Satzstruktur

- Reduzieren des Satzes auf sein Minimum auf der Basis der Valenz des Verbs *zustehen*.
  - *Die Entscheidung steht der Kommission zu.* (Sn, Sd)
- Transformation der beiden Partizipialattribute, der Hierarchie der dependenziellen Beziehungen folgend, in Relativsätze:
  - *bearbeitende Kommission: Kommission, **die** die Fragen bearbeitet* (Sn, Sa)
  - *betreffende Fragen: Fragen, **die** das Recht auf Steuererhöhungen betreffen* (Sn, Sa)
- Einbettung der beiden Relativsätze in den Minimalsatz.
  - *Die Entscheidung steht der Kommission zu, die die Fragen bearbeitet, die das Recht auf Steuererhöhungen betreffen.*
  - Ergebnis: verbal ausgedrückter Sachverhalt (bessere Verständlichkeit, leichtere Akzeptanz)

# Depedentielles Schema der Abhängigkeitsrelationen





# Anhäufungen von Nominal- und Präpositionalphrasen

Operationen zur Entschlüsselung der Relationen und der Bedeutung

- Segmentierung des Satzes in Phrasen (Phrasenstrukturgrammatik: hilft bei der Identifizierung zusammengehörender Satzbauelemente)

*Wagenknecht verteidigte am Sonntagabend noch einmal die These in ihrem Newsletter an das „Team Sahara“, in dem sie ihre Anhängerschaft zum Ärger der Parteiführung an den offiziellen Organen vorbei organisiert.*

- Erschließung der Grundstrukturen beider Sätze durch Anwendung der Valenz (die Bedeutung wird transparenter)
  - HS: *Wagenknecht verteidigt die These*: Sn (Subjekt), Sa (Objekt)
  - NS: *Sie organisiert ihre Anhängerschaft an den offiziellen Organen vorbei*: Sn (Subjekt), Sa (Objekt), pS (Präpositionalobjekt)
- Einbettung der zusätzlichen Prädikationen (Adverbiale) in die Hauptprädikation

- Transformation von Präpositionalphrasen in Haupt-, bzw. Nebensätze zur Beseitigung funktionaler Doppeldeutigkeiten :

### ***zum Ärger der Parteiführung***

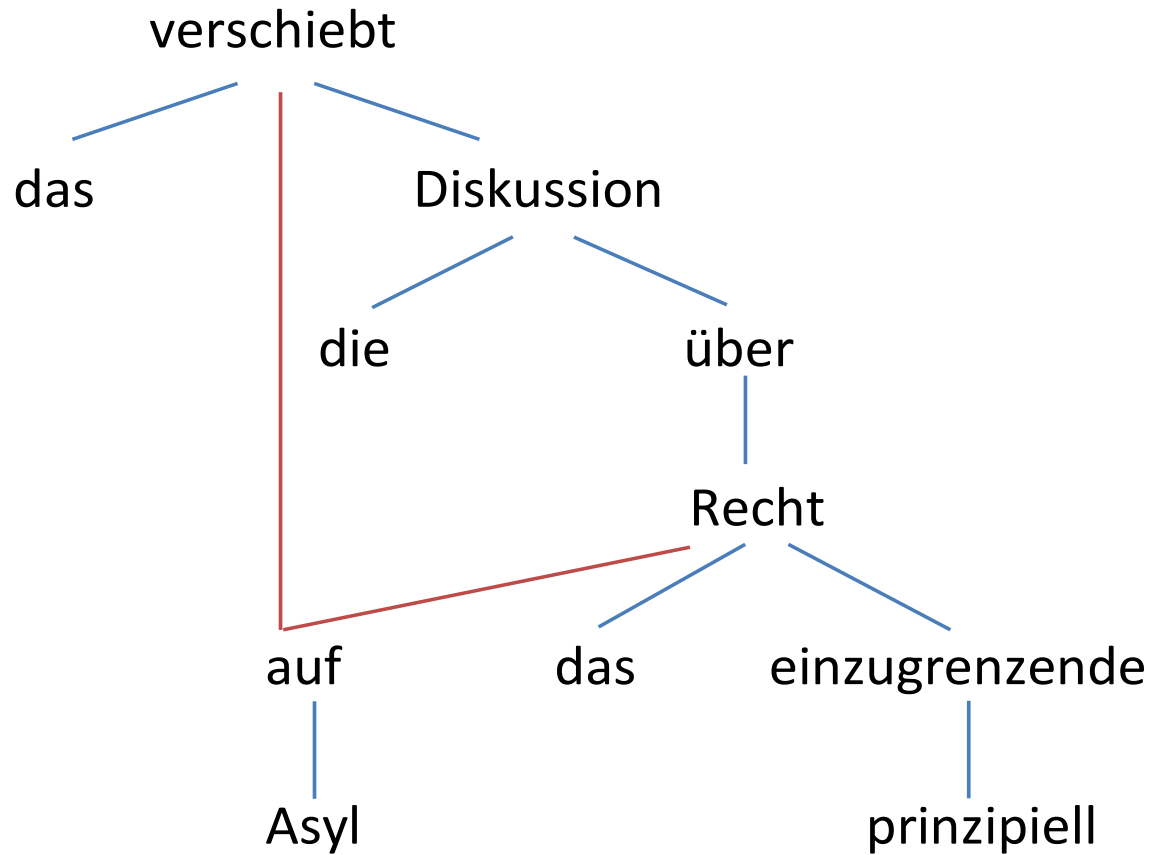
→ *Sie (Wagenknecht) organisiert ihre Anhängerschaft an den offiziellen Organen vorbei, **so dass** die Parteiführung verärgert ist.*

→ *Sie (Wagenknecht) organisiert ihre Anhängerschaft an den offiziellen Organen vorbei, **folglich** ist die Parteiführung verärgert.*

## **Gerundivum**

***Das verschiebt die Diskussion über das prinzipiell einzugrenzende Recht auf Asyl, das vom Grundgesetz bisher schrankenlos den „politisch Verfolgten“ gewährt wird.***

# Depedentielles Schema der Abhängigkeitsrelationen



## Schlussfolgerungen

- Transformationen mögen für die Studenten schwierig sein, sie müssen aber gelehrt und geübt werden, umso mehr als im Studiengang *Angewandte Linguistik* professionelle Übersetzer und Dolmetscher ausgebildet werden.
- Ein gut fundiertes grammatisches Wissen ist Voraussetzung, aber keine Gewährleistung für die gelungene Übersetzung.
- Was an Können vom Übersetzer verlangt wird, geht über die Grenzen der theoretischen Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten hinaus.